

Schulungen

Wissen und Handlungsmöglichkeiten zur Suchtprävention

Alkohol am Arbeitsplatz – erkennen und handeln

Sie möchten eine vertiefte Auseinandersetzung mit der Thematik Suchtmittelmissbrauch am Arbeitsplatz für sich und Ihre Mitarbeitenden. Neben Grundlagenwissen zu Suchtentstehung und Alkohol wünschen Sie sich konkrete Hinweise dazu, wie Sie problematischen Alkoholkonsum erkennen, ansprechen und was Sie dagegen unternehmen können.

Neben theoretischen Inputs ist die Arbeit mit Praxisbeispielen wesentlicher Bestandteil der Schulungen. Mittels Filmsequenzen, Gruppenarbeiten, Rollenspielen und Diskussions- und Austauschrunden wird auf interaktive Art und Weise praxisorientiertes Wissen weitergegeben.

Angebote und Inhalte Schulungen

Von zweistündigen Workshops über Halbtages- bis Tagesschulungen entweder für Mitarbeitende oder Führungspersonen ist im Modul Schulung alles möglich. Die Schwerpunkte der Schulungen liegen in der Vermittlung von Grundlagenwissen zur Alkohol- und Suchtproblematik mit Fokus auf die spezifischen Schwierigkeiten im Arbeitsumfeld und den entsprechenden Interventionsmöglichkeiten. Die Schulungsinhalte können individuell auf Ihre Bedürfnisse angepasst werden. Steht Früherkennung und Frühintervention im Zentrum Ihres Interesses? Beschäftigen Sie arbeitsrechtliche Aspekte zu Alkohol am Arbeitsplatz? Oder soll das Schwergewicht auf die Gesprächsführung gelegt werden? Gerne zeigen wir Ihnen in die Möglichkeiten und nehmen Ihre Anliegen auf.

Kosten

Zur Kostenübersicht nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf oder verlangen Sie unverbindlich eine Offerte.

Angebote und Inhalte Schulungen

Inhalte	Für Mitarbeitende			Für Kader		
	Workshop 2 Std.	Halbtages- Seminar	Tages- Seminar	Workshop 2 Std.	Halbtages- Seminar	Tages- Seminar
Begrüssung Firmenleitung u. Moderatoren	■	■	■	■	■	■
Erwartung Teilnehmende: aufzuschreiben 1-2 Erwartungen, Kartenabfrage		■	■		■	■
Pers. Reflexion mit Aufstellquiz	■	■	■	■	■	■
Grundlagenwissen: Basis (Kurzüberblick)	■			■		
Mittel (ausführlichere Version mit Bsp.)		■			■	
ausführlich (Hintergründe, Zusammenhänge)			■			■
Filmsequenz «schön blau» (SUVA): ein Fallbeispiel	■	■	■	■	■	■
Rollendiskussion in 3er-Gruppen: Vorgesetzter, Betroffener, Arbeitskollege	■	■	■	■	■	■
Rollenspiel in 3er-Gruppen: mit Anleitungen spielen einer Situation		■	■		■	■
Vorstellen Ergebnisse aus Rollendiskussion /-spiel	■	■	■	■	■	■
Plenumsspiel: Moderatoren spielen schwierige Situationen, TN schlagen Interventionen vor		■	■		■	■
Konkreter Bezug Unternehmenskultur: Plenumsaustausch	■			■		
Rollenarbeit aus Sicht der 3 Rollen: was hätte mir geholfen? Gibt es das bei uns?			■			■
Massnahmenplan gemeinsam festhalten		■	■		■	■
Arbeitsrechtliche Situation Kurzübersicht (1 Folie)		■	■	■	■	
vertieft mit Praxisbezug (ggbf. durch ext. ReferentIn)						■
Zusammenfassung Alkohol am Arbeitsplatz	■	■	■		■	■
Vorstellen Modul Coaching & BGM: Vorstellen der Coaches, Kompetenzen, Ablauf, Finanzierung						■
Evaluation der Schulung mittels schriftl. Fragebogen	■	■	■	■	■	■